

Cod.tibet. 121 Hauptaufnahme

Übersicht



Signatur	Cod.tibet. 121
Maße	259-262 mm x 694 mm x 22 mm
Datierung	14./15. Jh.
Ort	Tibet/Xizang
Objektyp	Buchdeckel, asiatisch
Katalogisierungsebene	Gesamtaufnahme (item)
Klassifizierung	Schnitzkunst
Kategorie	Tibetische Buchdeckel

[Kurzaufnahme zum Buchdeckel im BSB-Katalog mit weiterführenden Informationen](#)

[Forschungsdokumentation der BSB](#)

[Digitalisat](#)

Beschreibung: Günter Grönbold/Samyo Rode. Bayerische Staatsbibliothek, 1991/2016.

Bei den dargestellten Figuren im Mittelfeld handelt es sich jeweils um [Maitreya](#).

Inhaltsverzeichnis

- [1 Entstehung](#)
- [2 Maße](#)
- [3 Material und Technik](#)
- [4 Beschreibung des Äußeren](#)
- [5 Zustandsberichte](#)
- [6 Ikonographie](#)
- [7 Provenienz](#)
- [8 Literaturhinweise](#)
- [9 Empfohlene Zitierweise](#)

Entstehung[[Bearbeiten](#)]

unbekannt, ca. 14. Jh./15. Jh. in [Tibet/Xizang](#).

Maße[[Bearbeiten](#)]

Unterdeckel:

259-262 mm x 694 mm x 22 mm

Außenseite (Zierseite):

Mittelfeld:

82-84 mm x 520 mm

Mittelfeldbegrenzung:

32-35 mm

Rahmen:

50-60 mm

Material und Technik[[Bearbeiten](#)]

[Geschnitzt](#), [vergoldeter](#) und [bemalter](#) Buchdeckel aus [Holz](#)

Beschreibung des Äußeren[Bearbeiten]

Außenseite (Zierseite):

Mittelfeld:

Im Mittelfeld bildet eine **Ranke** von der Mitte ausgehend nach rechts und links je zwei **Medaillons**. Die Ranken und Figuren sind vergoldet, der Untergrund rot gefasst; die Blätter der Blüte sind farbig bemalt.

Mittelfeldbegrenzung:

Um das Mittelfeld läuft eine **Perlenreihe** zwischen **Stegen**. Dann folgt eine Leiste mit abwechselnd roten und blauen **Lotusblättern** mit goldenem Rand (nur angedeutet).

Rahmen:

Darum zieht sich ein besonders breiter Rand, der auf rotem Grund schwarze konzentrische Halbkreise (insgesamt 22) zeigt. Um den Mittelkreis befinden sich je dreimal zwei schwarze Linien. Das äußere Drittel ist jeweils abgeschnitten.

Innenseite:

Die Innenseite ist von dunkler Farbe.

Schmalseite 1:

In fünf Feldern sind identische geschnitzte Darstellungen erkennbar.

Längsseite 1:

Die Längsseite ist ungestaltet.

Schmalseite 2:

Die Schmalseite ist einfarbig dunkel gefasst.

Längsseite 2:

Die Längsseite ist ungestaltet.

Profil:

Das Profil des Deckels steigt an den Seiten flach an und ist oben eben.

Zustandsberichte[Bearbeiten]

Die Bemalung der zwei Schmalseiten und der Innenseite ist teilweise abgerieben.

Ikonographie[Bearbeiten]

Außenseite (Zierseite):

Mittelfeld:

Im Mittelfeld (83 x 520 mm) bildet eine **Ranke** von der Mitte ausgehend nach rechts und links je zwei **Medaillons**. In den äußeren Medaillons trägt sie eine **Lotusblüte**, auf der **Maitreya** von einer bogenförmigen **Mandorla** umgeben steht. In der Mitte ist es ähnlich, nur sitzt er hier. In allen drei Fällen handelt es sich um **Maitreya** im sog. Udayna-Typ (d.h. mit den Gesten der **Gewährung der Furchtlosigkeit** und des **Gebens des Besten**, skt. abhaya- und varada-mudr?). In den inneren Medaillons befindet sich links eine geschlossene, rechts eine offene große Lotusblüte. Die Ranke und die Figuren sind vergoldet, der Untergrund rot gefasst; die Blätter der Blüte sind farbig bemalt.

Schmalseite 1:

An der linken Stirnseite sind fünf identische **Reliquienschreine** mit **Mandorla**, **Aureole** und **Nimbus** dargestellt, außen je eine Ranke.

Provenienz[Bearbeiten]

1984 von Joachim Baader, München für die BSB erworben.

Literaturhinweise[Bearbeiten]

Grönbold, *Tibetica in der Bayerischen Staatsbibliothek* (1985), 21.

Grönbold, *Tibetische Buchdeckel* (1991), 64f.

Empfohlene Zitierweise[Bearbeiten]

Günter Grönbold/Samyo Rode. Tibetischer Buchdeckel (Unterdeckel) - BSB Cod.tibet. 121. Bayerische Staatsbibliothek, 1991/2016.

URL: https://einbaende.digitale-sammlungen.de/Prachteinbaende/Cod.tibet._121_Hauptaufnahme, aufgerufen am 18.10.2019